

<http://www.derwesten.de/staedte/muelheim/buerger-rennen-stadtplanern-die-tueren-ein-id6504000.html>

CHARRETTE-WOCHE

Bürger rennen Stadtplanern die Türen ein

27.03.2012 | 21:02 Uhr



Projektleiter Prof. Harald Kegler (rechts) ist begeistert für die Resonanz, die der Aufruf zur Bürgerbeteiligung erfährt. Foto: Christoph Reichwein / WAZ FotoPool Foto:

Zwei Tage Bürgerbeteiligung im Forschungsprojekt „Innovationen für Innenstädte“ haben schon jetzt zwei großflächige Tafeln voll mit Ideen zutage gefördert. „Wir werden hier quasi überrannt“, freute sich Projektleiter Prof. Harald Kegler am Dienstagabend.

Im öffentlichen Forum zeigte sich der Stadtplaner aus Weimar optimistisch, bis zum Ende der Charrette-Woche am Freitag aus allen Ideen und Anregungen der Bürger eine Zukunftscollage für die Innenstadt rund um den Problemlerstand Kaufhof zusammenfügen zu können. Im Planungsausschuss vernahm er politische Unterstützung dafür, Bürgerwillen stärker in die Planung einfließen zu lassen.

Neue Ideen gibt es reichlich: ein Stadttor bei den Bahnbögen über der Friedrich-Ebert-Straße, eine stärkere Herausbildung der Nord-Süd-Achsen hin zur prägenden Altstadt, eine bessere Organisation der Parkräume . . . Eine Aufgabe der Kaufhof-Immobilie als Handelsmagneten, zumindest in Teilen, wird heiß diskutiert. Am Abend gab es dazu eine kontroverse Debatte mit Ruhrbania-Planer Matthias Pfeifer.

Und so geht's am Mittwoch weiter:

Bergfest der Planer: Das gemeinsame Arbeiten von Planungsexperten und Bürgern im „Stadtwerk“, Leineweberstraße 15-17, beginnt wie gewohnt um 9.30 Uhr. Um 15 Uhr sind wieder Fachleute der Stadtverwaltung zugegen, um Fragen, Kritik und Anregungen der Bürger anzuhören und Antworten zu geben.

Kaufhof-Eigentümer kommt: Was soll aus dem Kaufhof werden? Wieder ein Einkaufscenter, eine Markthalle, ein Freizeithaus mit Sport und Kultur, nach Komplettabriss gar ein öffentlicher Park? All das ist in der Diskussion. Auch Zwischennutzungen sind vielfach gewünscht worden. Um 11 Uhr wird Kaufhof-Eigentümer Jochen Hoffmeister erwartet. Zusammen mit Tim Schiebold, Einzelhandelsfachmann bei der Wirtschaftsförderung, wird er Stellung dazu beziehen, was für ihn am Standort wirtschaftlich darstellbar ist und was nicht.

A&O der Gestaltung: Das öffentliche Forum beschließt – wie nun schon gewohnt – ab 18.30 Uhr den

Tag. Als Gastreferent eingeladen ist diesmal Prof. Franz Pesch, ein renommierter Architekt und Stadtplaner mit Lehrstuhl an der Universität Stuttgart und eigenem Büro mit Standorten in Herdecke, Stuttgart und Shanghai. Pesch ist Mitglied des Mülheimer Gestaltungsbeirates. Den Abschluss bildet eine Diskussion.

Die Charrette-Woche bei Facebook: <https://facebook.com/Charrette.Muelheim>

Mirco Stodollick